

Krach in Bayerns Linkspartei

München. Der bayerische Linke-Landesvorsitzende Franc Zega hat vor der Wahl von Klaus Ernst zum Nachfolger des Bundesvorsitzenden Oskar Lafontaine gewarnt. »Er spaltet vor Ort, grenzt aus und versucht gutsherrlich, den Landesverband zu beherrschen. Somit ist er definitiv nicht als Bundesvorsitzender der Partei geeignet«, schrieb Zega an die Mitglieder. Die Linke dürfe »sich nicht dem Willen einiger weniger Macht- und Karrieresüchtiger beugen«.

Die bayerische Kovorsitzende Eva Bulling-Schröter wies die Vorwürfe als absurd zurück und kündigte zugleich ihren Rückzug von der Spitze beim nächsten Landesparteitag an. »Wir brauchen einen Neuanfang. Ich kandidiere nicht mehr«, sagte sie am Montag der Nachrichtenagentur DAPD.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/138854.krach-in-bayerns-linkspartei.html>